

„Endangered Primate Rescue Center“ (EPRC)

1.) Allgemeine Informationen

Das „Endangered Primate Rescue Center“ (EPRC), ist eine gemeinnützige Organisation, die sich im südwestlich von Hanoi gelegenen „Cuc Phuong National Park“ in Vietnam der Rehabilitation, Züchtung, Forschung und dem Schutz bedrohter Primaten und deren Lebensraum widmet.



1993 wurde das EPRC als Beginn des „Vietnam Primate Conservation Programme“ der Zoologischen Gesellschaft Frankfurt gegründet und steht noch heute unter deren Aufsicht.

Das Ziel des EPRC ist das Überleben der Primaten zu sichern und bedrohte Spezies durch Züchtung zu vermehren.

2.) Menschliche und tierische Bewohner des EPRC

Heute stellt das EPRC das zu Hause von mehr als 140 Primaten dar. Diese stammen aus 15 verschiedenen Arten, von denen es sechs nur noch im EPRC gibt. Die Tiere im „Endangered Primate Rescue Center“ sind Opfer von Wilderei und illegalem Tierhandel und kommen aus ganz Vietnam.

Das Zentrum bietet als Unterbringungen über 40 Anlagen und zwei bis fünf Hektar große Waldstücke, um die Primaten in einem möglichst natürlichen Lebensraum aufzuziehen beziehungsweise zu rehabilitieren. Außerdem steht tierärztliche Betreuung, basierend auf internationalen Standards, und eine gut ausgestattete Quarantäne-Station mit einem Operationsraum, einer spezielle Sektion für die Betreuung von Säuglingen und einige voll ausgestattete technische Workshops zur Verfügung.



Die vietnamesischen Mitarbeiter werden dort nicht nur ermuntert unter Aufsicht zu lernen und zu arbeiten, sondern auch kreativ zum Betrieb beizutragen. Insgesamt werden 20 Vietnamesen als Tierpfleger beschäftigt, die meisten von ihnen aus den lokalen Dörfern.

3.) EPRC als Ausbildungs- und Forschungseinrichtung

Das Zentrum dient auch als eine wichtige Ausbildungs- und Forschungseinrichtung für vietnamesische und ausländische Studenten und Biologen. Mit seiner einzigartigen Sammlung von stark gefährdeten Primatenarten, ist das EPRC eine ausgezeichnete Möglichkeit für Untersuchungen und Forschung. Durch enge Beziehungen zu mehreren vietnamesischen und ausländischen Universitäten und Institutionen, entwickelt sich eine Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern aus aller Welt (z.B.: den USA: University of Colorado, Boulder; Kansas City University of Medicine und Bioscience; John Hopkins University, Baltimore, Ohio University Collage of Osteopathic Medizin).



In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Primatenzentrum, wurde die Klassifikation der vietnamesischen Primaten geklärt - ein wichtiger Schritt für deren erfolgreiche Erhaltung.

4.) Das „Reintroduction Programm“

Mit der Gründung eines kontrollierten Wildgeheges, machte das Zentrum die ersten Schritte in Richtung ihres ehrgeizigen Ziels: die Wiedereinführung der Primaten in ihren natürlichen Lebensraum. Languren und Gibbons wurden in diesen Gebieten freigelassen und haben sich dort für mehrere Jahre erfolgreich behauptet.



2005 wurde der Bau eines 18 Hektar großen Entlassungsgeheges begonnen. Hier begann die Zusammenarbeit mit Kölner Zoo aus Deutschland. Die Übergabe der im Käfig gezüchteten Languren zurück an ihr herkömmliches Verbreitungsgebiet in Zentral-Vietnam war 2007 geplant.

5.) Beitrag zu Bewusstmachung und Bildung

Das Zentrum hat weitgehend an die Öffentlichkeit appelliert und das Wissen über vietnamesische Primaten und ihre bedrohte Existenz verbreitet. Ein Bewusstsein wurde sowohl Besuchern, als auch lokalen Gemeinschaften vermittelt: Zahlreiche nationale und ausländische Fernsehsendungen und Zeitungsartikel haben über die Arbeit im EPRC berichtet.

6.) Finanzierung des Zentrums

Seit der Gründung wurde das EPRC durch Spenden von betroffenen Organisationen und Einzelpersonen (vor allem aus dem Ausland) finanziert. Diese Unterstützung erlaubte dem Zentrum seine Arbeit fortzusetzen. Die Nachfrage auf Spenden steigt jedoch mit der ständig wachsenden Anzahl von Primaten und den zunehmenden Aktivitäten, wie dem Schutz des Lebensraums im „Van Long Nature Reserve“ und dem „Wiedereinführungs-Projekt“ im „Phong Nha - Ke Bang-Nationalpark“.

Das Zentrum und die Fortsetzung seiner Arbeit sind weiterhin abhängig von Spenden von Organisationen und Einzelpersonen. Außerdem führt das Zentrum zusätzlich ein "Adopt-A-Monkey-Programm", das ihm bei der Finanzierung behilflich ist:

EPRC Adoption Form	
NAME _____	
TITLE (if applicable) _____	
COMPANY (if applicable) _____	
ADDRESS _____	

WHO DO YOU WANT TO ADOPT?	
NAME _____	
SPECIES _____	
DONATION AMOUNT	
\$250 (minimum)	\$500
\$750	\$1,000
Other: _____	
PAYMENT TYPE _____	

Kontaktaufnahme

Adresse: Endangered Primate Rescue Center,
 Cuc Phuong National Park,
 Nho Quan District,
 Ninh Binh Province,
 Vietnam

Telefon: 0084 / 30 848 002

Fax: 0084 / 30 848 088

E-Mail: Director: Tilo Nadler

t.nadler@mail.hut.edu.vn

weitere Informationen: www.primatecenter.org